

KONTRASTIVE ÜBERLEGUNGEN ZU EINIGEN ASPEKTEN DER ZEIT: ZEIT-DAUER AM BEISPIEL DER KOGNITIVEN VERBEN IM DEUTSCHEN UND IM BULGARISCHEN

Aylya Iliyazova

Schumener Universität Bischof Konstantin Preslavski
Bulgarien

Abstract: *In the present paper, synonymous relations are analyzed in contrastive terms, and two oppositional characteristics are accepted as a basis for comparison, the so-called tertium comparationis: long-term-short-term and repeatability-one-time. With the help of integral semantic features, lexical fields of basic similarity are distinguished, but, at the level of semantics, specific interlingual differences stand out. The semantic function of the prefixes in the composition of the prefixed verbs for cognitive actions is the structuring feature, through which the new semantic quality of the derived verbs is formed.*

Key words: *comparative review, tertium comparationis, paradigms, oppositional characteristics, verbs for cognitive actions*

Die Sprache hat das Potenzial, temporale Relationen herzustellen, sowie temporale Konzepte zu beschreiben. Über die linguistische Reflexion über Zeit und Temporalität kann man an kulturelle Konzepte gelangen, die auch im interkulturellen und zwischensprachlichen Kontext unabhängig von zahlreichen Arbeiten zu einigen Aspektfragen, z.B. aus kognitiver Perspektive, einer genaueren Betrachtung bedürfen. Unter diesen Aspektfragen ist auch die Vermittlung und Rezeption der Sprache “selbst als eine Form von Handeln“ zu nennen (Muscan 84).

Die Kategorie der *Zeit* ist eine der wichtigsten Kategorien der menschlichen Wahrnehmung. Miroslava Vatova betrachtet sie auf der kognitiven Ebene als eine Kategorie, die “sich sowohl in den lexikalischen als auch in den grammatikalischen Systemen der Sprachen widerspiegelt“ (Vatova 3). Die Zeitvorstellungen in der bulgarischen Sprache spiegeln sich in der Semantik von Adverbien, Ausdrücken, Substantiven, Adjektiven und Verben wider (Vatova 32). Lexikalische Mittel, wie z.B. Präfixe, lassen sich auch aus kontrastiver Perspektive analysieren: Die Präfixe fungieren auch als ein Modifizierer der Semantik. Unter der semantischen Modifikation “wird die Erscheinung verstanden, dass dem gebildeten Verb neue semantische Merkmale unterschiedlicher Art hinzugefügt werden“ (Kolehmainen, Savolainen 1).

Diese neuen Bedeutungsmerkmale “werden traditionell in vier Gruppen eingeteilt, in eine lokale, temporale, modale und aktionale Gruppe“ (Kolehmainen, Savolainen 5). Das Ziel der vorliegenden Arbeit ist es, Elemente der lexikalischen Systeme des Deutschen und Bulgarischen (kognitive Verben im Deutschen und Bulgarischen) anhand der Methode der kontrastiven Analyse zu vergleichen. Dabei liegt der temporale Aspekt im Mittelfeld des Interesses.

Einige synonymische Beziehungen zwischen verbalen Lexemen in den beiden zu vergleichenden Sprachen sind ebenfalls Gegenstand der kontrastiven Untersuchung. Die in diesem Artikel vorgestellten Verben für kognitive Handlungen werden in lexikalisch-semantische Felder eingeteilt, die um integrale semantische Merkmale gruppiert sind. Ausgangspunkt ist das Konzept von Eugenio Coseriu, wonach das lexikalische Feld eine paradigmatische Struktur ist, die sich aus Lexemen zusammensetzt, deren Bedeutung eine gemeinsame Bedeutungszone bildet und die sich in Bezug auf minimale distinktive Bedeutungsmerkmale gegenüberstehen (Coseriu 170).

Die verbalen Lexeme *denken* und *мисля* werden in der Arbeit als Ausgangsgrößen verwendet. Das lexikalische Sprachmaterial wird durch lexikografische Auszüge in deutscher und bulgarischer Sprache präsentiert. Die ausgewählten verbalen Lexeme sind repräsentativ im Hinblick auf verschiedene (von der Autorin vorgeschlagene) semantische Merkmale, die als Ergebnis einer semantischen Analyse der Wörterbuchdefinitionen der Lexeme ermittelt wurden.

Durch die Methode der semantischen Analyse werden “die minimalen distinktiven Merkmale, die die lexikalische Bedeutung eines Wortes ausmachen, bestimmt“. (Mesa 10)¹. Der Schwerpunkt der Beschreibung liegt auf der Analyse und Interpretation der untersuchten sprachlichen Phänomene.

Die gegensätzlichen Charakteristika *Kontinuität (Dauerhaftigkeit)* – *kurze Dauer* und *Wiederholbarkeit – Einmaligkeit* (in Bezug auf die Dauer des Denkprozesses in der Zeit) werden als Grundlage für den Vergleich, das sogenannte *tertium comparationis*, angesehen. Sie konfigurieren integrale semantische Merkmale, die die untersuchten lexikalischen Repräsentationen in den beiden zu vergleichenden Sprachen zu Paradigmen vereinen.

Integrale semantische Merkmale, deren Aggregation in linguistischer Hinsicht das Profil der Charakteristika *Kontinuität (Dauerhaftigkeit)* und *Wiederholbarkeit* darstellt:²

1. *Präzision, Dauer (in Zeit)*→
2. *Perspektive. Richtung, Vorwärtsorientierung*→
3. *Tiefe des Bewusstseins (in der Gesamtheit, in der Fülle)*→

¹ Die Übersetzung aus dem Bulgarischen ins Deutsche gehört der Autorin: hier und an weiteren Stellen im Artikel, A. I.

² Die integralen semantischen Merkmale werden von der Autorin vorgeschlagen, A. II.

4. *Rückblickende Perspektive, Rückwärtsorientierung*;
5. *Erzeugung einer neuen Idee*;
6. *Erläuterung, Klarheit schaffen.*

Integrale semantische Merkmale, deren Aggregation in linguistischer Hinsicht das Profil der Merkmale der *kurzen Dauer* und der *Einmaligkeit* darstellt:³

1. *Spontaneität, Plötzlichkeit*;
2. *Interpretation aufgrund von intuitivem Empfinden.*

Die Arbeit vergleicht kognitive Verben in den beiden Sprachen, deren Bedeutung eine gemeinsame Bedeutungszone bildet. In diesem allgemeinen Bereich werden gleichzeitig die spezifischen Profile der gegensätzlichen Charakteristika *Kontinuität* – *kurze Dauer* und *Wiederholbarkeit* – *Einmaligkeit* beschrieben:⁴

Die Charakteristika *Kontinuität (Dauerhaftigkeit)* und *Wiederholbarkeit* als tertium comparationis

1A. Paradigma mit dem integralen semantischen Merkmal *Präzision, Dauer (in Zeit)* **im Deutschen**

Kognitive Verb-Lexeme und minimale distinktive Merkmale:

überlegen – 'etw. bedenken, durchdenken, bevor man sich zu etw. entschließt'

überdenken – 'etw. gründlich überlegen, durchdenken, bevor man eine Entscheidung trifft'

nachdenken – 'sich im Stillen über etw. klar zu werden suchen, etw. gründlich überlegen, erwägen'

sich besinnen – 'nachdenken, ruhig überlegen'

nachsinnen – 'sich (nachträglich) in Gedanken mit etw. beschäftigen; in Gedanken einer Sache nachhängen'

durchdenken – 'etw. bis ins Einzelne überlegen'

analysieren – 'etw. zergliedernd untersuchen'

beratschlagen – 'gemeinsam überlegen und ausführlich besprechen'

untersuchen – 'etw. auf seine Bestandteile hin analysieren'

nachgrübeln – 'sich lange und intensiv mit einem Problem, Gedanken beschäftigen; lange und intensiv, unablässig über ein Problem nachdenken'

(sich) bedenken – '(vor einer Entscheidung) mit sich zu Rate gehen; über ein bestimmtes Problem gründlich nachdenken'.

³ Die integralen semantischen Merkmale werden von der Autorin vorgeschlagen, A. II.

⁴ Die Tabellen wurden von der Autorin zusammengestellt, A. II.

Die semantische Funktion der Präfixe ist das strukturierende Merkmal bei der Bildung der neuen semantischen Qualität der abgeleiteten präfigierten Verblexeme in diesem Paradigma. Die Vorsilbe *be-* dient zur Intensivierung des Basisverbs und erscheint als weglassbar (besinnen – sinnen; bedenken – denken; beratschlagen – ratschlagen). Die Basisverben sind nur schwach ausgeprägt. Das Präfix *nach-* hat die semantischen Funktionen 'zeitliche Anordnung' und 'Wiederholung der Handlung' (Georgieva 97). Das Präfix *über-* aktiviert die Bedeutung 'wiederholte Ausführung der Handlung des Basisverbs' (Georgieva 102).

1B. Paradigma mit dem integralen semantischen Merkmal *Präzision, Dauer (in Zeit) im Bulgarischen*

Kognitive Verb-Lexeme und minimale distinktive Merkmale:

обмислям [überlegen] – 'ernsthaft und sorgfältig über etwas nachdenken, überlegen'

премислям [überdenken] – 'gründlich nachdenken und verschiedene Möglichkeiten berücksichtigen'

разсъждавам [nachdenken] – 'logisch, kohärent denken, zu einer Schlussfolgerung, einer Deduktion gelangen'

размишлявам [sich besinnen] – 'tiefes Nachdenken, Reflektieren'

помислям [überlegen] – 'eine bestimmte Zeit denken'

анализирам [analysieren] – 'eine Analyse durchführen'

съвещавам се [beratschlagen] – 'etwas mit anderen besprechen'

зadълбочавам се [(sich) bedenken] – 'in etwas hineinschauen, die Aufmerksamkeit fokussieren, in das Wesentliche eindringen'

размислям [nachgrübeln] – 'tiefes Nachdenken über ein Problem, Grübeln'

размислям се [nachgrübeln] – 'sich tiefen Gedanken hingeben, dem Nachdenken hingeben'

разглеждам [betrachten] – 'langes Starren, um etwas im Detail zu sehen'; 'erkunden, erforschen'.

Die Präfixe *пре-*, *раз-* und *но-* im Bulgarischen haben die aktive semantische Funktion 'kontinuierliche Handlung' (Atanasova 6). In der paradigmatischen Struktur im Bulgarischen dominieren Präfixe *раз-* und *съ-*, die mit ihrer semantischen Funktion 'verstärkte oder verlängerte Handlung' die Bedeutung der vorangestellten Verben modifizieren. Das Verb *размислям* ist im bulgarischen Paradigma auch die semantische Entsprechung des Verbs (*sich*) *bedenken* in Äußerungen wie *Размислих добре и реших* [Ich habe es mir überlegt und beschlossen]. Auch das deutsche Lexem (*sich*) *bedenken* wird in einem ähnlichen Zusammenhang verwendet: 'vor einer Entscheidung gründlich nachdenken'. Das Verb *размислям* (ohne Reflexivierung) wird in der bulgarischen Sprache gleichzeitig mit der Bedeutung 'ich gebe eine frühere

Entscheidung auf⁷ verwendet: *Вчера бях съгласен, но днес размислих.* [Gestern habe ich zugestimmt, aber heute habe ich es mir anders überlegt]. Die Vorsilbe *раз-* in dem Verb *размислям* aktiviert die Bedeutung 'kontinuierliche oder intensive Handlung' (Atanasova 6). Das Lexem *помислям* ist nicht nur in dem Paradigma mit den integralen Merkmalen *Präzision, Dauer*, sondern kodiert auch die Bedeutung 'plötzlich kommt mir ein Gedanke in den Sinn; es scheint mir' in Äußerungen wie *Помислих, че ще умра.* Dieser semantische Marker ordnet sie auch dem Paradigma mit dem integralen Merkmal *Spontaneität, Plötzlichkeit* zu.

Die Charakteristika *Kontinuität (Dauerhaftigkeit) und Wiederholbarkeit als tertium comparationis*

2A. Paradigma mit integriertem semantischen Merkmal *Perspektive/Richtung, Vorwärtsorientierung im Deutschen*

Kognitive Verb-Lexeme und minimale distinktive Merkmale:

beabsichtigen – 'gedenken, etw. zu tun'

meinen – 'etw. mit einer bestimmten Absicht, Einstellung sagen oder tun'

gedenken (zu, D) – 'etw. beabsichtigen'

bedenken – 'etw. in Betracht ziehen, beachten'

sinnen – 'planend seine Gedanken auf etw. richten'

durchdenken – 'vollständig, in allen Einzelheiten, hinsichtlich der Möglichkeiten und Konsequenzen überdenken'

erwägen – 'etw. im Hinblick auf die möglichen Konsequenzen prüfen, überlegen'

ansehen – 'etw. beurteilen, einschätzen'

betrachten – 'seine Gedanken, Überlegungen auf einen Gegenstand in besonderer Weise richten'

beachten – 'auf die Einhaltung von etw. achten; berücksichtigen, befolgen'.

Das Präfix *be-* hat die semantische Funktion 'bewusste, zielgerichtete Tätigkeit' (Georgieva 45).

2B. Paradigma mit integriertem semantischen Merkmal *Perspektive/Richtung, Vorwärtsorientierung im Bulgarischen*

Kognitive Verb-Lexeme und minimale distinktive Merkmale:

възнамерявам [beabsichtigen] – 'beabsichtigen, denken, konzipieren, erwägen'

намислям [gedenken (zu, D)] – 'sich darauf vorbereiten, etwas zu tun, sich anpassen'

замислям [bedenken] – 'eine Absicht haben, die in Betracht gezogen wird'

кроя [sinnen] – 'sich einen Plan überlegen, rechnen'

премислям [erwägen] – 'gründlich nachdenken und verschiedene Möglichkeiten berücksichtigen'

умувам (над нещо) [durchdenken] – 'lange über eine bevorstehende Entscheidung nachdenken'

поглеждам на нещо [ansehen] – 'über etwas nachdenken, die Gedanken auf etwas lenken'

фокусирам се [sich fokussieren (auf)] – 'sich konzentrieren'

насочвам [betrachten] – 'untersuchen, sich auf etwas konzentrieren'

смятам [meinen] – 'beabsichtigen, denken'

следя [befolgen, beachten] – 'etwas verfolgen, sich interessieren'.

Ein spezifischer Bedeutungskern mit der Bedeutung 'sich konzentrieren, in sich gehen' wird im Deutschen durch die Verballexeme *kehren*, *wenden* und *sammeln* bei Reflexivierung gebildet: *in sich kehren*; *sich nach innen wenden*; *sich sammeln*. Der bulgarische Ausdruck *Обръщам се към себе си* [Ich wende mich an mich selbst] bedeutet 'ich öffne meinen Verstand'.

In dem Ausdruck *Насочих усилията си към този проблем* [Ich habe meine Bemühungen auf dieses Problem gelenkt] verschlüsselt das Verb *насочвам* (*насочих* – *Perfekt*) die aktive Bedeutung 'konzentrieren'. Das Lexem *замислям* wird in das lexikalisch-semantiche Feld mit dem integralen Merkmal *Perspektive/Richtung* mit zwei minimalen Unterscheidungsmerkmalen aufgenommen.

Die Charakteristika *Kontinuität (Dauerhaftigkeit) und Wiederholbarkeit als tertium comparationis*

3A. Paradigma mit dem integralen semantischen Merkmal *Tiefe des Bewusstseins (in der Gesamtheit, in der Fülle) im Deutschen*

Kognitive Verb-Lexeme und minimale distinktive Merkmale:

sich vertiefen – 'sich intensiv mit etw. beschäftigen'

sinnieren – 'ganz in sich versunken über etw. nachdenken; seinen Gedanken nachhängen; grübeln'

kontemplieren – 'sich der Kontemplation hingeben'

betrachten – 'j-n, etw. eingehend, prüfend ansehen'

einsehen – 'etw. begreifen, verstehen'

ansehen – 'j-n, etw. eingehend, prüfend betrachten'

begreifen – 'geistig erfassen, in seinen Zusammenhängen erkennen, verstehen'

auffassen – 'etw. geistig voll erfassen, in sich aufnehmen, etw. begreifen', 'mit dem Verstand aufnehmen'

ventilieren – 'sorgfältig überlegen, prüfen'

verstehen – 'j-n, etw. begreifen, den Sinn von etw. erfassen'.

Verben mit *ein-* bezeichnen einen Zustand, der andauert: das Verb *einsehen* bezeichnet den innerlichen Zustand des Begreifens, was Zeit braucht. Die Vorsilbe *ver-* hat die semantische Funktion 'Intensivierung des Geschehens'.

3B. Paradigma mit dem integralen semantischen Merkmal *Tiefe des Bewusstseins (in der Gesamtheit, in der Fülle) im Bulgarischen*

Kognitive Verb-Lexeme und minimale distinktive Merkmale:

вдълбочавам се [sich vertiefen] – 'vertiefen, erforschen, fokussieren'

вглъбявам се [sinnieren] – 'die Gedanken auf etwas konzentrieren'

осъзнавам [einsehen] – 'bewusst aufnehmen, verstehen'

съзерцавам [kontemplieren] – 'sich der Reflexion hingeben'

съзирам [ansehen] – 'begreifen, entdecken, verstehen'

схващам [begreifen] – 'richtig wahrnehmen, verstehen'

проумявам [auffassen] – 'verstehen'

разбирам [verstehen] – 'etwas klären, einen Sinn ergeben'.

Die Vorsilben *в-* und *съ-* im Bulgarischen haben die aktive semantische Funktion 'kontinuierliche und verstärkte Handlung' (Atanasova 6).

Die Charakteristika *Kontinuität (Dauerhaftigkeit) und Wiederholbarkeit als tertium comparationis*

4A. Paradigma mit integriertem semantischen Merkmal *Vorrang/Richtung, Rückwärtsorientierung im Deutschen*

Kognitive Verb-Lexeme und minimale distinktive Merkmale:

sich erinnern – 'etw., j-n im Gedächtnis, in der Erinnerung bewahrt haben und sich dessen wieder bewusst werden'; 'etw. bei j-m wachrufen; wieder ins Bewusstsein rufen'

nachvollziehen – 'sich in j-s Gedanken, Vorstellungen, Handlungsweise o. Ä. hineinversetzen und sie sich geistig zu eigen machen, sie so zu verstehen, als hätte man selbst so gedacht, gehandelt'

reflektieren – 'zurückdenken, nachsinnen'

sich besinnen – 'sich (an etw., j-n) erinnern'

sich entsinnen – 'sich erinnern, sich etw. wieder ins Gedächtnis rufen'

gedenken (G) – 'an j-n, etw. ehrend, anerkennend zurückdenken, erinnern und dies äußern'; 'an j-n, etw. in einer bestimmten Situation denken, sich an dessen Existenz erinnern'

einsehen – 'einen Irrtum erkennen'; 'zu der Überzeugung kommen, dass etwas, was man eigentlich nicht wahrhaben wollte, sich doch so verhält'

einfallen – 'j-m als Erinnerung wieder in den Sinn kommen'.

Verben mit dem Präfix *ein-* bezeichnen einen Zustand, der andauert.

4B. Paradigma mit integriertem semantischen Merkmal *Vorrang/Richtung, Rückwärtsorientierung im Bulgarischen*

Kognitive Verb-Lexeme und minimale distinktive Merkmale:

спомням си [sich erinnern] – 'sich nach dem Vergessen erinnern'

прозирам [einsehen] – 'etwas verstehen'

рефлектирам [reflektieren] – 'denken, über etwas nachdenken'

напрягам се [sich besinnen] – 'es fällt jemandem schwer, sich zu erinnern'

припомням си [sich entsinnen] – 'sich erinnern, glauben'

споменавам [gedenken (G)] – 'an jemanden denken und seinen Namen aussprechen'

сещам се [einfallen] – 'sich erinnern'.

Die Vorsilbe *по-* aktiviert die semantische Funktion 'Gerichtetheit in die entgegengesetzte Richtung' und die Verben mit der Vorsilbe *с-* weisen eine aktive semantische Markierung 'verstärkte Handlung' auf (Atanasova 6). Das Präfix *пну-* hat die semantische Funktion 'wiederholte Ausführung der Handlung' (Atanasova 7).

Die Charakteristika *Kontinuität (Dauerhaftigkeit) und Wiederholbarkeit als tertium comparationis*

5A. Paradigma mit integriertem semantischen Merkmal *Erzeugung einer neuen Idee im Deutschen*

Kognitive Verb-Lexeme und minimale distinktive Merkmale:

ersinnen – 'durch Nachsinnen finden, sich ausdenken'

ausgrübeln – 'durch langes Nachdenken, Grübeln herausfinden, ersinnen'

sich austüfteln – 'durch sorgfältiges Nachdenken ausarbeiten, ersinnen, ausdenken'; 'etwas Schwieriges ersinnen, sehr fein ausdenken, ausknobeln'

umdenken – 'sich eine neue Denkweise, eine neue Sicht der Dinge zu eigen machen'; 'denkend, im Denken umgestalten, umbilden, umformen'

nachgrübeln – 'nach einer Lösung suchen'

ausknobeln – 'etwas Schwieriges ausdenken, austüfteln'.

Das Präfix *aus-* hat auch den semantischen Marker 'Intensivierung der Handlung'.

5B. Paradigma mit integriertem semantischen Merkmal *Erzeugung einer neuen Idee im Bulgarischen*

Kognitive Verb-Lexeme und minimale distinktive Merkmale:

изнамирам [ersinnen] – 'etwas bis dahin Unbekanntes entdecken'

измислям [ausgrübeln] – 'zu einer Idee, Lösung kommen'

измъдрям [ausknobeln] – 'erfinden'

измъдрувам [ausknobeln] – 'Vernunft annehmen'

мъдрувам [sich austüfteln] – 'tief denken'

намислям [nachgrübeln] – 'jemandem in den Sinn kommen, gedanklich wählen, entscheiden'

изобретявам [erfinden] – 'erfinden, schaffen, finden'.

In der paradigmatischen Struktur im Bulgarischen überwiegen die kognitiven Verben mit der Vorsilbe *из-*, die auch die aktive semantische Funktion 'unerwartete Handlung' haben.

Die Charakteristika *Kontinuität (Dauerhaftigkeit) und Wiederholbarkeit als tertium comparationis*

6A. Paradigma mit integriertem semantischen Merkmal *Erläuterung, Klarheit schaffen im Deutschen*

Kognitive Verb-Lexeme und minimale distinktive Merkmale:

deuten – 'einer Sache einen bestimmten Sinn beilegen'; 'j-s Verhalten in bestimmter Weise auslegen, einen bestimmten Sinn hineinlegen'

erklären – 'etw. (schwer zu Verstehendes) durch Worte klar, deutlich machen'

erläutern – '(einen komplizierten Sachverhalt) näher erklären, durch Beispiele o. Ä. verdeutlichen'

exemplifizieren – 'etw. erläutern, durch Beispiele veranschaulichen'

explizieren – 'erklären, näher erläutern, darlegen, auseinandersetzen'

aufhellen – 'etw. klären'

erhellen – 'deutlich, verständlich werden'

auflichten – 'aufhellen, aufklären'

einleuchten – 'etw. begreifen, verstehen'

sich erhellen – 'etw., sich klären'

aufklären – 'j-s Unwissenheit, ungenügende Kenntnis über etw., j-n beseitigen'; 'Klarheit in etwas Ungeklärtes bringen'

darlegen – 'j-m etw. auseinandersetzen, erklären'; 'ausführlich erläutern, erklären; in aller Deutlichkeit ausführen'

interpretieren – 'etw. auslegen, deuten, erklären'

klarmachen – 'j-m etw. verständlich, deutlich machen'

ventilieren – 'eingehend erörtern'

auslegen – 'etw. deutend erklären, ausdeuten, interpretieren'

verdeutlichen – 'etw. deutlich, deutlicher, klar, klarer machen'.

Die Vorsilbe *auf-* hat die semantische Funktion 'wiederholte Ausführung der Handlung' (Georgieva 27). Die Vorsilbe *aus-* aktiviert die Bedeutung 'Durchführung der Handlung im Detail oder vollständig' (Georgieva 36).

Das Erreichen von Klarheit durch Beispiele erfordert wiederholte geistige Aktivität. Die Interpretation erfordert Zeit, um das Wesentliche

dessen, was erklärt wird, zu erfassen. Erklärung als Prozess wird im deutschen Paradigma wie folgt dargestellt: 1. Klarheit schaffen, um etwas Missverständliches, Unklares zu klären. 2. Einer Sache einen bestimmten Sinn beilegen. 3. Verdeutlichung des Wesens einer Sache durch Beispiele.

Das Paradigma enthält auch das Verballexem *auflichten* mit der Bedeutung 'etwas aufklären, das bisher unbekannt war, das geheim gehalten wurde'. Das Verb findet sich in Sätzen wie: *ein Geheimnis auflichten*. Das Lexem *aufhellen* hat die semantische Markierung 'eine Frage, ein Problem, etwas Geheimnisvolles, ein Verbrechen aufhellen'. Ein ähnliches Sem wird in dem Lexem *aufklären* aktiviert: 'ein Geheimnis, einen Mord verraten'.

6B. Paradigma mit integriertem semantischen Merkmal *Erläuterung, Klarheit schaffen im Bulgarischen*

Kognitive Verb-Lexeme und minimale distinktive Merkmale:

тълкувам [deuten] – 'verständlich machen, mit anderen Worten erklären, um seine Bedeutung zu erfassen, klären'

обяснявам [erklären] – 'etwas klar, verständlich machen; interpretieren, erklären'

разяснявам [erläutern] – 'klar machen, verdeutlichen; interpretieren, erklären, klären'

изтълкувам [explizieren] – 'durch Auslegung erklären'

разкривам [aufhellen] – 'etwas sichtbar machen, entwirren; die Unklarheit, die Schwierigkeit einer Sache auflösen'

осветлявам [auflichten] – 'interpretieren, klären, erklären'

изяснявам [aufklären] – 'deutlich machen, bis zum Ende erklären'

прояснява (ми) се [sich erhellen] – 'etwas wird verständlich, deutlich'

разяснява се [einleuchten] – 'etwas Unverstandenes wird offenbar klar'

пояснявам [darlegen] – 'etwas tun, um es klarer und verständlicher zu machen'

интерпретирам [interpretieren] – 'eine Interpretation von etwas vornehmen, in der Regel, indem man es nachbildet'

разтълкувам [ventilieren] – 'ausführlich, im Detail deuten'

правя разбор [auslegen] – 'deuten, interpretieren'

разгадавам [aufklären] – 'die geheime Bedeutung von etwas Unklarem, von einem Rätsel erkennen, etwas verstehen'

хвърлям светлина [verdeutlichen] – 'klären, das Wesen offenbaren'.

Das Präfix *раз-* in der bulgarischen paradigmatischen Struktur hat die semantische Funktion 'Ergebnis einer Handlung' (Atanasova 7).

Die Charakteristika *kurze Dauer* und *Einmaligkeit* als *tertium comparationis*

7A. Paradigma mit integriertem semantischen Merkmal *Spontaneität, Plötzlichkeit im Deutschen*

Kognitive Verb-Lexeme und minimale distinktive Merkmale:

erleuchten – 'j-n, etw. mit (plötzlicher) Klarheit erfüllen'; 'mit geistiger Klarheit erfüllen'

einfallen – 'j-m als Einfall, als Idee [plötzlich] in den Sinn kommen'

aufblitzen – 'plötzlich in jemandes Bewusstsein auftauchen (eine Idee, eine Erinnerung)'

Die Verben mit der Vorsilbe *er-* bezeichnen den plötzlichen Beginn oder das einmalige Stattfinden der Handlung.

7B. Paradigma mit integriertem semantischen Merkmal *Spontaneität, Plötzlichkeit im Bulgarischen*

Kognitive Verb-Lexeme und minimale distinktive Merkmale:

просветлява (ме) [erleuchten] – 'etwas erhellt jemanden'

хрумва (ми) [einfallen] – 'plötzlich dämmert es jemandem'

осенява (ме) [aufblitzen] – 'plötzlich manifestieren (eines Gedankens, einer Idee, einer Vorstellung)'

озарява (ме) [erleuchten] – 'jemandem plötzlich etwas einfallen, jemandem eine Idee kommen, jemandes Kopf wird frei'

откривам (се) [entdecken] – 'eine Entdeckung machen, etwas bisher Unbekanntes herausfinden'

сецам се [einfallen] – 'jemandem etwas in den Sinn kommen'

помислям [über etwas nachdenken] – 'jemandem plötzlich ein Gedanke in den Sinn kommen'

Das Präfix *про-* in der bulgarischen paradigmatischen Struktur hat die semantische Funktion 'einmalige kurzfristige Handlung' (Atanasova 7).

Die Charakteristika *kurze Dauer* und *Einmaligkeit* als *tertium comparationis*

8A. Paradigma mit integriertem semantischen Merkmal *Interpretation aufgrund von intuitivem Empfinden im Deutschen*

Kognitive Verb-Lexeme und minimale distinktive Merkmale:

ahnen – 'etw. im Voraus wissen, fühlen'

erahnen – 'ahnend erkennen, intuitiv erfassen'

spüren – 'etw., besonders einen seelischen Vorgang, innerlich wahrnehmen'

vorhersehen – 'im Voraus erkennen, wissen, wie etwas verlaufen, ausgehen wird'

vorausahnen – 'ahnend vorhersehen, ein Vorgefühl von etwas haben'

absehen – 'im Voraus erkennen, voraussehen'

prophezeien – '(etwas Zukünftiges) aufgrund bestimmter Kenntnisse, Erfahrungen oder Ahnungen voraussagen, vorhersagen'

voraussehen – 'etwas, besonders den Ausgang eines Geschehens im Voraus ahnen oder erwarten'.

Das Präfix *voraus-* bezeichnet etwas, was schon vorher zu erwarten ist.

8B. Paradigma mit integriertem semantischen Merkmal *Interpretation aufgrund von intuitivem Empfinden im Bulgarischen*

Kognitive Verb-Lexeme und minimale distinktive Merkmale:

предсказвам [prophezeien] – 'im Voraus sagen, was in der Zukunft geschehen wird; voraussagen, prophezeien'

предчувствам [ahnen] – 'ein Gefühl haben'

усещам се [spüren] – 'schätzen, verstehen'

чувствам [spüren] – 'richtig wahrnehmen, verstehen'

предусещам [vorausahnen] – 'im Voraus spüren, etwas voraus wissen, es vorwegnehmen'

досещам се [erahnen] – 'intuitiv wahrnehmen'

усетя се [spüren] – 'fühlen'

подушвам [wittern] – übertr.: 'etwas erraten, vorhersagen'

надушвам [wittern] – 'durch einige Zeichen etwas verstehen, etwas glauben'

отгатвам [raten] – 'etwas schätzen, etwas Unklares finden'

прозирам [absehen] – 'geistig vorhersehen, voraussagen'

подразбирам [vorausahnen] – 'etwas unter indirekten Indizienbeweisen verstehen'

налучквам [raten] – 'durch Zufall, durch Vermutungen, durch Intuition zur Wahrheit gelangen'

предвещавам [vorhersagen] – 'etwas im Voraus sagen'

пророкувам [prophezeien] – 'die Zukunft voraussagen; prophezeien'

прорицавам [vorhersehen] – 'prophezeien'

предричам [voraussagen] – 'im Voraus beschreiben, wie etwas geschehen wird oder was passieren wird; vorhersagen'

гадая [vorhersehen] – 'etwas voraussehen'

предвиждам [absehen] – 'etwas voraussagen, aus früheren Beobachtungen auf zukünftige Ereignisse schließen'

предугаждам [vorahnen] – 'etwas erraten, vorhersehen; es voraussehen'.

Die Vorsilbe *nped-* im Bulgarischen hat die aktive semantische Funktion 'Vorwärtsbewegung'. Die semantische Funktion der Vorsilbe *npo-* kommt in der 'erstmaligen Handlung' zum Ausdruck.

Vergleichende Analyse

1. Paradigma mit dem integralen semantischen Merkmal *Präzision, Dauer (in Zeit)*: Die neue semantische Qualität der abgeleiteten präfigierten Verblexeme in dem deutschen Paradigma betrifft das semantische Merkmal 'Wiederholung der Handlung', während im bulgarischen Paradigma Verben mit der semantischen Funktion 'verlängerte Handlung' dominieren.
2. Paradigma mit integriertem semantischen Merkmal *Perspektive/Richtung, Vorwärtsorientierung*: Im lexikalisch-semantischen Feld im Deutschen zeichnen sich Verben mit der semantischen Funktion 'in Bezug auf die möglichen Konsequenzen überlegen' aus. Im bulgarischen Feld treten solche Verben auf, die den semantischen Marker 'sich auf einen Plan konzentrieren' kodieren.
3. Paradigma mit dem integralen semantischen Merkmal *Tiefe des Bewusstseins (in der Gesamtheit, in der Fülle)*: Im deutschen Paradigma überwiegen Verben mit dem semantischen Merkmal 'Intensivierung des Geschehens', während im bulgarischen Paradigma Verben mit der semantischen Funktion 'kontinuierliche und verstärkte Handlung' fungieren.
4. Paradigma mit integriertem semantischen Merkmal *Vorrang/Richtung, Rückwärtsorientierung*: Im deutschen lexikalisch-semantischen Feld treten Verben auf, die 'einen andauernden Zustand' bezeichnen. Im bulgarischen Paradigma kodieren die Verben die aktive semantische Markierung 'wiederholte Ausführung der Handlung'.
5. Paradigma mit integriertem semantischen Merkmal *Erzeugung einer neuen Idee*: In der paradigmatischen Struktur im Deutschen überwiegen Verben mit dem semantischen Marker 'etwas Schwieriges ersinnen', im Vergleich dazu treten im bulgarischen lexikalisch-semantischen Feld solche Verben auf, die die aktive semantische Funktion 'unerwartete Handlung' haben.
6. Paradigma mit integriertem semantischen Merkmal *Erläuterung, Klarheit schaffen*: Im Deutschen treten Verben auf, welche die Bedeutung 'Durchführung der Handlung im Detail oder vollständig' aktivieren, im Gegensatz dazu überwiegen in der bulgarischen paradigmatischen Struktur Verben, die die semantische Funktion 'Ergebnis einer Handlung' kodieren.
7. Paradigma mit integriertem semantischen Merkmal *Spontaneität, Plötzlichkeit*: Sowohl in der deutschen, als auch in der bulgarischen

paradigmatischen Struktur treten Verben mit der semantischen Funktion 'einmalige kurzfristige Handlung' auf.

8. Paradigma mit integriertem semantischen Merkmal *Interpretation aufgrund von intuitivem Empfinden*: Intuition wird in den beiden paradigmatischen Strukturen als erstmalige Handlung angesehen. Die aktive semantische Funktion 'Vorwärtsbewegung' haben die präfigierten Verben in den beiden verglichenen Feldern.

Schlussfolgerungen

Das Vorherrschen lexikalischer Einheiten mit semantischen Informationen, die auf eine sinnvolle, bewusste (in die Tiefe gehende), gerichtete und analytische Wahrnehmung und Interpretation der Realität ausgerichtet sind, bestärkt die Hypothese, dass das Deutsche von sprachlichen Objekten dominiert wird, die konzeptuelle Systeme kodieren, die die *Dauerhaftigkeit* und *Wiederholbarkeit* von Urteilen offenbaren. Das in dieser Arbeit analysierte bulgarische Lexikon weist eine wesentlich größere Anzahl von sprachlichen Elementen auf, die Marker für spontane und intuitive Urteile und Bewertungen kodieren.

Vergleichende Abhandlungen einzelner Sprachsysteme bieten die Möglichkeit, Ähnlichkeiten und Unterschiede im Profil von Vertretern semantischer Klassen mit homogenen Merkmalen aufzuzeigen. Durch die kontrastive Analyse werden nicht nur morphosyntaktische und semantische, sondern auch außersprachliche Beziehungen verglichen, die einerseits die Besonderheit der einzelnen Synonymsätze in den verglichenen Sprachsystemen und andererseits die Gemeinsamkeiten in der strukturellen Vielfalt und in den systemischen Beziehungen und Interaktionen aufzeigen.

Literaturverzeichnis

- Atanasova, Atanaska. *Predstavki i predstavkovi kompleksi v sastava na poliprefigiranite glagoli v savremenniya balgarski knizhoven ezik*, 2008. [Атанасова, Атанаска. *Представки и представкови комплекси в състава на полипрефигираните глаголи в съвременния български книжовен език*, 2008]
- Burov et al. Burov, Stoyan, Bondholova, Valentina, Plieva, Mariya, Pehlivanova, Penka. *Savremenен talkoven rechnik na balgarskia ezik s prilozhenia*. Veliko Tarnovo: Gaberoff/Elpis, 1995. [Буров, Стоян, Бонджолова, Валентина, Илиева, Мария, Пехливанова, Пенка. *Съвременен тълковен речник на българския език с приложения*. Велико Търново: Gaberoff/Елпис, 1995].

- Georgieva, Detelina. *Predstavkite v nemskiya ezik*. Sofia: Prosveta, 2006. [Георгиева, Детелина. *Представките в немския език*. София: Просвета, 2006].
- Kolehmainen, Leena, Savolainen, Tina. *Deverbale Verbbildung im Deutschen und im Finischen: ein Überblick*. Würzburg: Online-Publikationsserver der Universität Würzburg, 2007.
- Koseriu, Euhenio. *Sovremennoe polozhenie v lingvistike*. Izv. AN SSSR, ser. yaz. i lit., t. 36, вып. 6, 1977. [Косериу, Еухенио. *Современное положение в лингвистике*. Изв. АН СССР, сер. яз. и лит., т.36, вып. 6, 1977].
- Mesa, Daniela. *Agresiya i sastradanie v ispanskiya roman-pikareska ot zlatniya vek: leksiko-semantichen analiz*. Avtoreferat na disertatsiya za prisazhdane na nauchna stepen “doktor“. Sofia: Sofiyski universitet, „Sv. Kliment Ohridski“. Fakultet po klasicheski i novi filologii, 2012. [Меса, Даниела. *Агресия и състрадание в испанския роман-пикареска от златния век: лексико-семантичен анализ*. Автореферат на дисертация за присъждане на научна степен “доктор“. София: Софийски университет „Св. Климент Охридски“. Факултет по класически и нови филологии, 2012].
- Muscan, Maria. “Deutsch als Fremdsprache in Handlungsfeldern. Vermittlung und Rezeption“. In: (Iulian Boldea, Cornel Sigmirean (Ed.). *Identities in Globalization. Intercultural Perspectives*. Tirgu Mureş: Arhipelag XXI Press, 2020: 84-89.
- Vatova, Miroslava. *Predstavi za prostranstvo, vreme i dvizhenie v balgarskiya ezik (kognitivno izsledvane)*. Avtoreferat na disertatsiya za prisazhdane na orazovatelnata i nauchna stepen „Doktor“. Veliko Tarnovo: Velikotarnovski universitet „Sv. Sv. Kiril i Metodiy“, 2009. [Вътова, Мирослава. *Представи за пространство, време и движение в българския език (когнитивно изследване)*. Автореферат на дисертация за присъждане на образователната и научна степен „Доктор“. Велико Търново: Великотърновски университет „Св. Св. Кирил и Методий“, 2009].

Internet-Quellen

<https://www.dwds.de/wb/denken> (abgerufen am 29.01. 2022)

<https://www.dwds.de> (abgerufen am 05.03. 2022)

<https://www.duden.de> (abgerufen am 20.01. 2022)

<http://talkoven.onlinerechnik.com/duma/> (abgerufen am 24.03. 2022)